

Aquawood Lärchenöl SQ

5119

Wasserbasiertes Öl für Holz-Alu-Fenster und Holz-Alu-Türen für Industrie und Gewerbe.
Systemabgestimmt im 3-Schicht-Aufbau

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasiertes, filmbildendes Öl auf Basis hochwertiger natürlicher und synthetischer Rohstoffe. Sehr gutes Eindringvermögen, wasserabweisende Wirkung, rasche Trocknung. Betont den Holzcharakter durch eine matte, natürlich wirkende Oberfläche.

Das Produkt ist ohne den Zusatz von bioziden Wirkstoffen zum Schutz vor Bläue und holzerstörenden Pilzen formuliert.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- Baubook gelistet
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



- Maßhaltige Holz-Alu-Bauteile, wie z. B. Fenster und Haustüren, etc.
- Besonders geeignet für Nadelhölzer.
- Für Feuchträume (z. B. Hallenbäder) nur mit Spezialaufbau.
- Für nicht maßhaltige Holzbauteile empfehlen wir Pullex Holzöl 4410, Lignovit Terra 5341 oder Pullex Aqua-Terra 5347.
- Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 - 80%.
- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.
- Beim Wechsel von Aquawood Lärchenöl SQ 5119 auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischen-

03-21 (ersetzt 01-19) ZKL 5119

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz

Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: technical-support@adler-lacke.com

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

reinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.

- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Auftragstechnik



0-5% H₂O



10% H₂O

Auftragsverfahren	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,28	0,28	1,8 – 2,0
Spritzdüse (ø inch)	0,011	0,011	-
Spritzwinkel (Grad)	20 – 40	20 – 40	-
Spritzdruck (bar)	80 – 100	80 – 100	3 – 4
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 – 1,5	-
Spritzabstand (cm)	ca. 25		
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	0 – 5	0 – 5	10
Nassfilm (µm)	100 – 125		
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m ²) ¹⁾	150 – 175		
Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)	60 bis max. 80		
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



12h

Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 30 min
Klebfrei	nach ca. 3 h
Überlackierbar	nach ca. 4 h
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern bei Raumtemperatur:	nach ca. 4 h
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern nach forcierter Trocknung: 20 min Abdunstzone 90 min Trockenphase (35 – 40°C) 20 min Abkühlphase	nach ca. 130 min
Durchgetrocknet	nach ca. 12 h

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Aqua-Cleaner 80080 (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND

Untergrundart

Nadelhölzer gemäß Richtlinien für den Fensterbau

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

13 % +/- 2 %

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch

Imprägnierung

1 x Aquawood Primo A1 5451 – A6 5456

Zwischentrocknung: ca. 4 h

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenbeschichtung

1 x Aquawood Intermedio DQ 5706

Zwischentrocknung: ca. 2 h

oder

Aquawood Lärchenöl SQ 5119

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenschliff



Körnung 220 – 240

Schleifstaub entfernen.

Schlussbeschichtung

1x Aquawood Lärchenöl SQ 5119

PFLEGE & RENOVIERUNG

Pflege & Renovierung

Im Innenbereich ist zur Pflege eine gelegentliche Reinigung mit warmem Wasser und Schwammtücher erforderlich. Zur Reinigung kann dem Waschwasser milder Neutralreiniger zugesetzt werden.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 304 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen–Instandhaltung und Renovierung.**

BESTELLHINWEISE**Gebindegrößen**

5 kg, 25 kg

Farbtöne/Glanzgrade

Farblos

53180



Farbtöne sind über das **ADLER Farbmischsystem ADLERMix** mischbar.

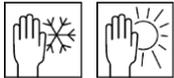
Basislacke:

Basis W30 53173

- Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der Auftragsmenge, dem Farbton der Imprägnierung und dem Farbton der Schlussbeschichtung.
- Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
- Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.
- Um die Holzstruktur besonders zu betonen, ist der Farbton von Aquawood Primo A3 5453 – A6 5456 dunkler zu wählen als jener von Aquawood Lärchenöl SQ 5119.

Zusatzprodukte

Pullex Holzöl 4410
 Lignovit Terra 5341
 Pullex Aqua-Terra 5347
 Aquawood Primo A1 5451 – A6 5456
 Aquawood Intermedio DQ 5706
 ADLER Aqua-Cleaner 80080

WEITERE HINWEISE**Haltbarkeit/Lagerung**

Mindestens 6 Monate in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

Technische Daten

VOC-Gehalt EU-Grenzwert für Aquawood Lärchenöl SQ (Kat. A/e): 130 g/l (2010). Aquawood Lärchenöl SQ enthält maximal 70 g/l VOC.

Sicherheitstechnische Angaben

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden; dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.